

Uraufführungen von N. Zehm bei der Eröffnung der Kunstmesse am Mittwoch

ART-Brückenschlag zur Musik

Am kommenden Mittwoch ist es wieder soweit: Die Kunstinteressierten und die Promis werden am Abend zur Eröffnung der ART Innsbruck in die Messe-

Die Innsbrucker ART hat Messe-Chefin Johanna Penz schon immer als Ort der Auseinandersetzung gesehen. Spartengrenzen aufzu-

reißen und eine neue Definition von Kunst ist eine ihrer Bemühungen. Mit größtem Erfolg. Immerhin feiert die ART Innsbruck heuer ihr

halle A pilgern. Einer der Programmpunkte: Zwei Uraufführungen des Tiroler Komponisten Norbert Zehm. Ein ART-Brückenschlag zur Musik!

20-jähriges Jubiläum. Und das runde Jubiläum trumpft nicht nur mit einer spektakulären Sonderschau der weltweiten Pop-Art-Ikone Mel Ramos auf.

Gleich am Eröffnungsabend steht eine einzigartige Performance auf dem

VON MONI BRÜGGELLER

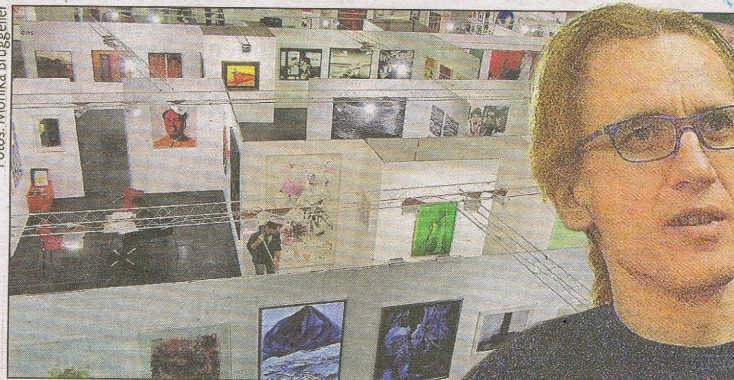
Programm: Der bekannte Tiroler Komponist Norbert Zehm präsentiert zusammen mit seinem Ensemble und der herausragenden Tänzerin Marie Stockhausen zwei Urauf-

führungen. Roland Schrettl hat mit Marie Stockhausen Videosequenzen aufgenommen, die am Mittwoch Abend in der Messehalle live mit Tanz verschmelzen sollen. Musikalisch setzt Norbert Zehm mit Shakuhachi – eine japanische Bambusflöte – auf ein ungewöhnliches Instrument. Mit diesem Brückenschlag der ART zur Musik setzt Johanna Penz auch ein Zeichen der Förderung für junge aufstrebende Künstler aller Genres aus Tirol und bietet ihnen eine große Bühne.

Kultur in Kürze

► Ausstellung im „aut“: Noch bis 20. Februar ist im „aut“ in Innsbruck der zweite Teil der Bestandsaufnahme der Nachkriegsarchitektur im oberitalienischen Raum von Martin und Werner Feiersinger zu sehen.

► „Franui“ in Lienz: Im



Kunst wohin das Auge reicht – ab Mittwoch Abend bis 31. Jänner in der Messehalle A (oben). Norbert Zehm (re.) eröffnet musikalisch.

Das Theater an der Wien feiert „10 Jahre Neue Oper Wien“; René Jacobs